

1 55 - reichsbruecke eingestuerzt 14 apa/1.8.
uti:feuerwehr erhielt erste meldung um 4.50 uhr - krisenstab
seit 0700 uhr

die erste meldung ueber das unglueck kam um 4.50 uhr von den
verkehrsbetrieben an die feuerwehr, die vorerst alarmstufe drei
(drei einsetzzuege), dann sgar stufe vier (vier zuege) geben
musste. ein viertel aller kraefte stand im einatz. zuerst
musste, wie sanyter bei der pressekonferenz berichtete, der
buslenker mit einem boot geborgen werden. der mann wurde
mit einem schock in ein krankenhaus gebracht. die insassen
zweier pkws des oeamt-wagens und eines privaten - konnten
sich aus eigener kraft retten. auf dem beschaedigten
rumaenischen passagierschiff kamen keine menschen zu schaden.

um 7.00 trat mit buergermeister gratz der permanente
krisenstab zusammen. es wurde eine reihe von sofortmassnahmen

...

... reihe von sofortmassnahmen

beschlossen- an der behebung der durch den einsturz ausge-
loesten stoerungen der telephonverbindungen arbeitete die
post bereits am morgen. gas-, strom- und wasserversorgung
wurden nicht in mitleidenschaft gezogen. die donaufelderstrasse
wird fuer pkws gesperrt, die umleitung fuehrt ueber die
obere alte donau. dort sollen bis morgen frueh die
bestehenden, durch baustellen bedingten, behinderungen,
beseitigt werden, sagte gratz.

die "juengste der aeltesten donaubruecken" - sie ersetzte
eine alte bruecke, die den anforderungen des verkehrs
nicht mehr genuegt hatte. -
wurde 1936 erbaut und 1945 generalueberholt. nun werden nun
sowohl ihr neubau als auch der bau der traisenbruecke
forciert, kuendigte der buergermeister an. ein
ziviltechnikerteam mit experten der technischen universitaet
wird morgen weitere untersuchungen an den brueckenresten
aufnehmen, nachdem - wies es hiess - schon laengere zeit
kein zivilingenieur mit einer pruefung der reichsbruecke
betraut gewesen sei. die floridsdorfer bruecke, die "sich ihrem
ende"naehert", stehe, so gratz, unter staendiger
kontrolle. extreme belastungen dieser bruecke sollen durch die mass-
nahmen im massen- und individualverkehr vermieden werden.

wie stadtbaudirektor dipl.ing. anton seda ausfuehrte,
scheine vorlaeufig nur festzustehen, dass der einsturz vom
linken donauufer seinen ausgang nahm. hier
wurde ein pylon gaenzlich weggerissen, an der rechten
brueckenseite wurden die pylone nur umgeknickt. insgesamt
sind vier pylone zerstoert worden.(forts.)+po